

## 77. Newsletter der Galerie Ruhnke Potsdam 22.01.2011

Sie können diesen Newsletter auch als PDF-Datei öffnen (siehe Anlage)



GalerieRuhnke

zeitgenössische  
moderne  
Kunst

- **Einladung zur Lesung aus "Zettel's Traum"**
- **Arbeiten 2010: Presse zur aktuellen Ausstellung**
- **Videokunst in der Galerie: Potsdam 2011 - Stadt des Films**
- **Link-Tipp: bauhaus-online**
- **Zitat**
- **Unser Angebot**
- **Impressum**



### Einladung zur Lesung aus "Zettel's Traum" am 29.1.2011

"Offen gestanden habe ich um das Verständnis dieses Buches gerungen wie um die Liebe einer Frau," sagt der Literaturkritiker Dennis Scheck in einem Beitrag für "Das Erste" zu Arno Schmidts Zettel's Traum. Es ist zu einem seiner "Lebensbücher" geworden. Der "Quer.Kultur e.V. (i.G.)" und "Wist - Der Literaturladen" laden zu einer Lesung aus dem Werk am **Samstag, dem 29.1.2011 um 19 Uhr** in unsere Galerie ein. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der "[Arno Schmidt Stiftung](#)" statt. Alle Besucher/-innen erhalten ein Leseheft mit neun Seiten aus der gesetzten Fassung mit Kommentaren und zwei Reproduktionen aus dem Typoskript. Der Eintritt beträgt 7 € (erm. 4 €). [Reservierung](#) erbeten.



Ute Hoffritz, Barke, Betonguss, 1/7 Ex.

### Arbeiten 2010: Presse zur aktuellen Ausstellung

"Es ist das Unverwechselbare einer bestimmten Landschaft oder Atmosphäre, die Roswitha Grüttner in ihren lyrischen Italien-Bildern einfängt," schreibt Almut Andreae in einem [Beitrag](#) für die Potsdamer Neuesten Nachrichten (PNN) über unsere aktuelle Ausstellung. Gezeigt werden neben Roswitha Grüttner die Künstlerinnen und Künstler Claudia Berg, Frank Gottsmann, Christian Heinrich, Ute Hoffritz, Stephan j. Möller, Malkin Posorski und Andreas Rössiger. Gezeigt werden nur [Arbeiten](#), die 2010 entstanden sind.



### Videokunst in der Galerie: Potsdam 2011 - Stadt des Films

In diesem Jahr ist "Potsdam - Stadt des Films". Unsere Galerie ist daran mit einem Videokunst-Wochenende am 17. und 18. Juni 2011 beteiligt. Kuratorin ist Christina Plaßmann. Sie hatte im letzten Jahr in unserer Galerie die Gausstellung "INTERIM" mit Arbeiten u.a. von Hans Hartung, Per Kirkeby, Alicja Kwade, Andreas K. Schulze, Chirio Shimotani. Mit dem Themenjahr "Potsdam 2011 – Stadt des Films" feiert die Stadt 100 Jahre Filmgeschichte. Hier gibt es das [Programm](#) und weitere Informationen.



### Link-Tipp: bauhaus-online

Die drei deutschen "Bauhäuser" in Berlin, Dessau und Weimar wollen mit einer gemeinsamen [Website](#) stärker kooperieren. Präsentiert werden historisches Wissen, aktuelle Beiträge, Service und Termine. Ein "Atlas" stellt Persönlichkeiten, Orte und Arbeiten des Bauhauses mit zahlreichen Links vor. Die Abbildung zeigt das Berliner "Bauhaus-Archiv/Museum für Gestaltung" ein Spätwerk des Bauhaus-Gründers Walter Gropius.



### Zitat:

"Was treibt uns dazu, Bilder zu schaffen? Dahinter steckt vielleicht der Drang, eine andere Ordnung herzustellen, eine andere Wirklichkeit als die, die wir täglich vorfinden. Wenn wir bildnerisch handeln, entwerfen wir eine Alternative zur Realität: Bilder, die es so noch nicht gibt."

Günther Uecker, *DIE ZEIT* v. 13.1.2011

Joachim Pahle,  
Zwei kubische Formen, 1981/90, Edelfeststoff



K. T. Blumberg, Tango, 2004, Tusche

### Unser Angebot:

Wir vermitteln Atelierbesuche sowie Ausstellungen der Künstlerinnen und Künstler der Galerie und beraten bei der künstlerischen Gestaltung von privaten und Geschäftsräumen. Dazu bieten wir auch Kunstleasing an. Galerieräume können gemietet werden. Die Galerie hat eine [Skulpturenausstellung](#) im Findlingsgarten am Seddiner See.

### Öffnungszeiten:

Donnerstag - Sonntag von 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Die Galerie ist Mitglied der [Arbeitsgemeinschaft Gegenwartskunst in Potsdam \(AGK\)](#). Von der AGK wird in Kooperation mit den PNN ein ["Neuer Kunstkalender \(NKK\)"](#) herausgegeben.



### Impressum:

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Werner Ruhnke, Charlottenstr. 122, 14467 Potsdam

Tel.: 0331-5058086 und 01577-2958104

Bitte antworten Sie nicht auf diese Nachricht. Hier erreichen Sie unsere Galerie per [E-Mail](#).

Wenn Sie sich für den Newsletter anmelden oder ihn abbestellen wollen, dann klicken Sie bitte [hier](#).

Sie können diesen Newsletter gern an Interessierte weiterleiten.

Dieser Newsletter wurde am 22.1.2011 versandt.